
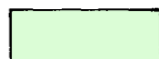

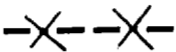

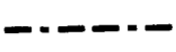
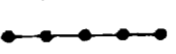




# 1. Vereinfachte ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES NR. NH 47 „Flammberg I“



## PLANZEICHENERKLÄRUNG

<b>WA</b>	Allgemeines Wohngebiet		überbaubare Fläche
<b>WR</b>	Reines Wohngebiet		nichtüberbaubare Fläche
z.B. <b>04</b>	Grundflächenzahl		
z.B. <b>05</b>	Geschoßflächenzahl		
<b>II</b>	Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze		
	Nur Einzel- u. Doppelhäuser zulässig		
<b>o</b>	Offene Bauweise		
<b>g</b>	Geschlossene Bauweise		
	Baugrenze entfällt		
	Baugrenze, alt		
	Baugrenze, neu		
<b>SD</b>	Satteldach		
<b>WD</b>	Walmdach	z.B. 25-50°	zul. Dachneigung
<b>FD</b>	Flachdach		
	Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung		
	Grenze des räumlichen Geltungsbereiches		
	Vorgartenfläche		

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. Dezember 1974 (GV. NW 1975 S. 91) zuletzt geändert durch Gesetz vom 27.6.1978 (GV NW S. 268) des § 2 Abs. 1 und § 10 des Bundesbaugesetzes i.d.F. der Bekanntmachung vom 18.8.1976 (BGBl. I S. 2256) zuletzt geändert durch Gesetz zur Beschleunigung von Verfahren und zur Erleichterung von Investitionsvorhaben im Städtebaurecht vom 6.7.1979 (BGBl. I S. 949) in Verbindung mit § 103 der Bauordnung des Landes NW vom 27.1.1970 (GV NW S. 96) zuletzt geändert durch Gesetz vom 11.7.1978 (GV NW S. 290) hat die Stadtvertretung diesen Plan am 18.06.80 als Satzung beschlossen.

Arnsberg, den 19.06.80

gez. Teriet  
Bürgermeister

gez. Kurt Schmidt  
Stadtverordneter

gez. Albers  
Schriftführer

Diese Planänderung ist gemäß § 2 Abs. 1 des Bundesbaugesetzes i.d.F. der Bekanntmachung vom 18.8.1976 (BGBl. I S. 2256) zuletzt geändert durch Gesetz zur Beschleunigung von Verfahren und zur Erleichterung von Investitionsvorhaben im Städtebaurecht vom 6.7.1979 (BGBl. I S. 949) durch Beschluß der Stadtvertretung vom 27.02.80 aufgestellt worden.

gez. Teriet  
Bürgermeister

gez. Kurt Schmidt  
Stadtverordneter

gez. Albers  
Schriftführer

Diese Planänderung hat gemäß § 2 a Abs. 6 des Bundesbaugesetzes i.d.F. der Bekanntmachung vom 18.8.1976 (BGBl. I S. 2256) zuletzt geändert durch Gesetz zur Beschleunigung von Verfahren und zur Erleichterung von Investitionsvorhaben im Städtebaurecht vom 6.7.1979 (BGBl. I S. 949) in der Zeit vom öffentlich ausgelegen.

Arnsberg, den

Der Stadtdirektor  
Im Auftrage:

Diese Planänderung ist gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes i.d.F. der Bekanntmachung vom 18.8.1976 (BGBl. I S. 2256) zuletzt geändert durch Gesetz zur Beschleunigung von Verfahren und zur Erleichterung von Investitionsvorhaben im Städtebaurecht vom 6.7.1979 (BGBl. I S. 949) mit Verfügung vom genehmigt worden.

Arnsberg, den

Der Regierungspräsident  
Im Auftrage:

Die Gestaltungssatzung für den Geltungsbereich der Änderung des Bebauungsplanes der Stadt Arnsberg Nr. im Stadtteil wird hiermit gemäß § 103 Abs. 1 Bauordnung NW in Verbindung mit § 77 Abs. 1 Nr. 2 Bauordnung NW in der Fassung vom 27.1.1970 (GV NW S. 96) zuletzt geändert durch das 2. Gesetz zur Änderung des Ordnungsbehördengesetzes vom 27.3.1979 (GV. NW S. 122) genehmigt.

Meschede, den  
Az.:

Hochsauerlandkreis  
Der Oberkreisdirektor  
als untere staatliche Verwaltungsbehörde  
i.A.

Die Genehmigung des RP gem. § 11 BBauG, die Genehmigung des OKD gem. § 102 Abs. 1 Bauordnung NW sowie Ort und Zeit der öffentlichen Auslegung Die 1. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. NH. 47 "Flammberg I" mit Begründung ist am 20.11.80 ortsüblich bekanntgemacht worden. Der Bebauungsplan (die Änderung des Bebauungsplanes) Nr. ist damit gem. § 12 BBauG am 21.11.80 rechtsverbindlich geworden.

Arnsberg, den 24.11.80

gez. Teriet  
Bürgermeister